

13.05.2006

Saisonauftakt in Hessen

Warum so spät?

Wir finden es eben angenehmer eine Veranstaltung bei annehmbaren Temperaturen durchzuführen, als bei kaltem Schmuddelwetter zu frieren. Unsere Gäste erschienen zahlreich am Treffpunkt „Grillhütte“. Kaffee, Tee und Büfett standen bereit. Schnell fanden die Teilnehmer ins Gespräch und wir warteten auf die letzten Nachzügler.



Im Konvoi führten wir die Fahrer in den Steinbruch und mit Spannung fand man sich zur Ansprache zusammen. Die Nebensaison haben wir natürlich genutzt, um weitere Streckenabschnitte zu schaffen und so konnten sich auch unsere Dauergäste auf neue Herausforderungen freuen.

Charly und Martin nahmen sich der Fahranfänger an, während Markus und Matthias mit den Fortgeschrittenen in das Gelände fuhren. Die Neulinge wurden intensiv mit Technik und Fahrtechnik vertraut gemacht, denn schließlich sollten sie beim Geschicklichkeitsfahren am Nachmittag ihr Fahrzeug beherrschen und nicht chancenlos antreten.



Gegen Mittag traf dann auch Ingolf Gottstein vom Daihatsu Lifestyle Magazin ein. Bei den Pressemenschen erhält das akademische Viertel eben eine neue Dimension und Bedeutung. Beim Geschicklichkeitsfahren traten 25 Teilnehmer in Konkurrenz und mussten Ihr Fahrvermögen in Strafpunkten messen lassen. Hierbei stellten sich alle durchweg ordentlich an. Besonders umsichtig fuhr Manfred Peck mit seiner Beifahrerin Maïke König im Grand Cherokee auf Platz 1. Nicht ganz so umsichtig, aber spektakulär rasant und publikumswirksam setzte sich Ingolf Gottstein im neuen Daihatsu Terios in Szene. Vermutlich mit etwas Glück im Gepäck gelang ihm der Sprung auf Platz 2, gefolgt von Vater und Sohn Dörner im Daihatsu Feroza. Alle Teilnehmer hatten eine Menge Spaß und so dauerten die Gespräche am Lagerfeuer bis in den frühen Morgen.



Alle Teilnehmer hatten eine Menge Spaß und so dauerten die Gespräche am Lagerfeuer bis in den frühen Morgen.



